



## VERKEHR

- 11.1 Motorfahrzeugbestand, Strassenverkehr, Parkplätze | 256
- 11.2 Strassenverkehrsunfälle | 263
- 11.3 Schienen-, Luft- und Wasserverkehr | 269

## METHODEN

MOTORFAHRZEUG-  
BESTAND,  
STRASSENVERKEHR,  
PARKPLÄTZE

Die Angaben über den Motorfahrzeugbestand nach Fahrzeugarten basieren auf Meldungen des Bundesamtes für Statistik (ausser für Motorfahräder und Trolleybusse).

Die Daten über den Bestand leichter Motorfahrzeuge (bis max. 3,5 t Gesamtgewicht) werden Statistik Stadt Zürich vom Strassenverkehrsamt des Kantons Zürich gemeldet. Als Folge unterschiedlicher Erfassungskriterien (Zuteilung gemäss Postleitzahl sowie Berücksichtigung der Spezialschilder z.B. von Garagen, Händlern usw.) weicht der im Motorfahrzeugbestand nach Fahrzeugarten ausgewiesene Bestand von demjenigen nach Hubraum, Alter des Fahrzeugs, Alter des Halters bzw. der Halterin sowie nach Stadtquartier etwas ab.

Die Verkehrszählungen werden von automatischen Zählstellen, die an verschiedenen Örtlichkeiten auf Stadtgebiet bzw. an dessen Grenzen platziert sind, vorgenommen. Diese registrieren die Fahrzeugdurchfahrten mittels horizontal in die Fahrbahn eingelegter Kontaktschwellen. Zähleinheit ist das Motorfahrzeug (Motorräder werden nicht erfasst).

STRASSEN-  
VERKEHRSUNFÄLLE

Die Angaben über die Strassenverkehrsunfälle basieren auf einer durch Statistik Stadt Zürich durchgeführten Auswertung der Daten der Stadtpolizei sowie der Kantonspolizei Zürich. Berücksichtigt werden nur polizeilich erfasste Unfälle auf Stadtgebiet. Meldepflichtig sind nur Unfälle mit verletzten Personen – mit Ausnahme der Unfälle, bei denen die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer nur leichte oberflächliche Verletzungen erlitten –, während bei Sachschäden der Beizug der Polizei und die damit verbundene Registrierung fakultativ ist.

SCHIENEN-, LUFT-  
UND  
WASSERVERKEHR

Die Angaben über den **Zürcher Luftverkehr** basieren auf Meldungen von Unique Flughafen Zürich AG.

Die Angaben über die **Zürcher Schifffahrt** stützen sich auf Meldungen sowie den Geschäftsbericht der Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft.

Die Daten über die **Verkehrsbetriebe der Stadt Zürich (VBZ)** werden Statistik Stadt Zürich von der VBZ als Spezialauswertung zur Verfügung gestellt.

**GLOSSAR**MOTORFAHRZEUG-  
BESTANDSTRASSENVERKEHRS-  
UNFÄLLE

**Kleinbusse** Kleinbusse sind Fahrzeuge bis 3,5t Gesamtgewicht zum Personen-transport mit mehr als 9 Sitzplätzen inklusive Sitzplatz für die Lenkerin bzw. den Lenker.

**Kleintransportfahrzeuge** Kleintransportfahrzeuge bestehen aus den Fahrzeugarten Lieferwagen, Kleinbusse und leichte Motorfahrzeuge, alle bis zu einem Gesamtgewicht von 3,5t.

**Leichte Motorfahrzeuge** Leichte Motorfahrzeuge sind Personenwagen und Kleintransportfahrzeuge bis 3,5t Gesamtgewicht.

**Lieferwagen** Lieferwagen sind Fahrzeuge bis 3,5t Gesamtgewicht zum Warentransport, mit Aufbauten wie Brücken, Kasten, usw.

**Personenwagen** Personenwagen sind Fahrzeuge mit höchstens 9 Sitzplätzen inklusive Sitzplatz für die Lenkerin bzw. den Lenker. Als Personenwagen gelten auch Ambulanzen und Leichenwagen.

**Getötete Person** Verunfallte verkehrsteilnehmende Person, die innert 30 Tagen an den Unfallfolgen stirbt.

**Verletzte Person (leichtverletzt)** Verunfallte verkehrsteilnehmende Person, die bei einem Strassenverkehrsunfall leichte Schürfungen oder Prellungen, leichte Riss- und Quetschwunden oder sonstige leichte Verletzungen erlitten hat und bei der eine Arbeitsunfähigkeit von weniger als 14 Tagen vorauszusehen ist.

**Verletzte Person (schwerverletzt)** Verunfallte verkehrsteilnehmende Person, die als Folge eines Strassenverkehrsunfalls einen Bruch irgendwelcher Art, eine Gehirnerschütterung, äussere oder innere Verletzungen, schwere Riss- und Quetschwunden oder sonstige schwere Verletzungen erlitten hat und bei der eine Arbeitsunfähigkeit von mindestens 14 Tagen vorauszusehen ist.

## 11.1 Motorfahrzeugbestand, Strassenverkehr, Parkplätze

Ende September 2004 waren in der Stadt Zürich 180 275 Motorfahrzeuge registriert, davon 142 020 oder knapp vier Fünftel als Personenwagen. Ohne Berücksichtigung der 15 105 Fahrzeuge für den Warentransport entspricht dies einem Motorisierungsgrad von 454 Motorfahrzeugen bzw. 390 Personenwagen je 1000 Personen der mittleren Wohnbevölkerung. Die Zahl der Zweiradfahrzeuge erreichte 21 356, darunter 16 952 Motorräder bzw. Roller. Für das Jahr 2005 und 2006 sind keine offiziellen Daten erhältlich.

Rund 40 Prozent der 139 028 leichten Motorfahrzeuge im Jahr 2006 sind der Alterskategorie bis zu 5 Jahre zuzuordnen; weitere 45 300 sind zwischen 6 und 10 Jahre alt. Die übrigen 37 300 Motorfahrzeuge wurden vor über 10 Jahren erstmals in Betrieb gesetzt.

### Motorfahrzeugbestand

► nach Fahrzeugart, 2004

T\_11.1.11

	1994	2003	2004
<b>Motorfahrzeuge total <sup>1,2</sup></b>	<b>167 920</b>	<b>174 079</b>	<b>180 275</b>
<b>Motorfahrzeuge für Personentransporte</b>	<b>133 840</b>	<b>139 286</b>	<b>143 814</b>
<b>Leichte Motorwagen (bis 3,5t Gesamtgewicht)</b>	<b>133 353</b>	<b>138 853</b>	<b>143 337</b>
Personenwagen	132 239	137 610	142 020
darunter Taxi	1 182	1 436	1 357
Kleinbusse	337	383	420
Übrige leichte Motorwagen	777	860	897
<b>Schwere Motorwagen (über 3,5t Gesamtgewicht)</b>	<b>487</b>	<b>433</b>	<b>477</b>
Autocars und Busse	347	287	319
Trolleybusse <sup>3</sup>	78	78	78
Übrige schwere Motorwagen	62	68	80
<b>Motorfahrzeuge für Warentransporte</b>	<b>13 560</b>	<b>13 955</b>	<b>15 105</b>
Lieferwagen (bis 3,5t Gesamtgewicht)	9 650	10 204	11 068
Lastwagen (über 3,5t Gesamtgewicht)	1 795	1 521	1 798
Landwirtschaftsfahrzeuge	264	258	278
Industriefahrzeuge	1 851	1 972	1 961
<b>Zweiradfahrzeuge</b>	<b>20 520</b>	<b>20 838</b>	<b>21 356</b>
Kleinmotorräder	891	1 996	1 862
Motorräder, Roller	11 892	16 237	16 952
Motorfahrräder <sup>4</sup>	7 737	2 605	2 542
<b>Motorfahrzeuge (ohne Warentransportfahrzeuge) je 1000 Personen der Wohnbevölkerung <sup>2</sup></b>	<b>425</b>	<b>440</b>	<b>454</b>
darunter Personenwagen	364	378	390
Motorräder	35	50	52
Motorfahrräder	21	7	7

1 Gemäss Bundesamt für Statistik, ohne Fahrzeuge des Bundes, jedoch einschliesslich Miet- und Fahrschulwagen, Wagen mit Zollnummern, Wagen ausländischer Landesvertretungen, Busse der Verkehrsbetriebe (VBZ) und Spezialschilder (Garagen, Händler usw.).

2 Stand Ende September. Neuere Angaben nicht verfügbar.

3 Angaben der VBZ.

4 Angaben des Strassenverkehrsamts des Kantons Zürich.

**Bestand leichter Motorfahrzeuge**

► nach Altersklasse und Herkunft der Halter/-innen und Fahrzeugmerkmal, 2006



T\_11.1.12

Merkmal des Fahrzeugs	Fahrzeuge total <sup>1</sup>	Natürliche Personen							Juristische Personen		
		Altersklasse der Halter/-innen							Herkunft		
		unter 20	20–29	30–39	40–49	50–59	60–69	70 und mehr	Schweiz	Ausland <sup>2</sup>	
<b>Total</b>	<b>139028</b>	<b>139</b>	<b>9998</b>	<b>25337</b>	<b>23944</b>	<b>19589</b>	<b>15503</b>	<b>12919</b>	<b>76645</b>	<b>30784</b>	<b>31599</b>
<b>Hubraum</b>											
bis 1150 ccm	5486	13	559	1155	938	803	522	281	3119	1152	1215
1151–1350 ccm	8714	8	954	1665	1596	1395	1147	936	5878	1823	1013
1351–1650 ccm	26163	36	2495	5144	4274	3630	3063	2918	15967	5593	4603
1651–1950 ccm	22735	34	2167	5207	4193	3156	2268	1926	12527	6424	3784
1951–2250 ccm	32540	33	2093	5692	5846	4663	3767	3557	17914	7737	6889
2251–2550 ccm	17256	7	738	2650	2854	2266	1785	1362	8239	3423	5594
2551–3050 ccm	14185	4	605	2186	2261	1990	1596	1132	6963	2811	4411
3051 ccm u. mehr	11949	4	387	1638	1982	1686	1355	807	6038	1821	4090
<b>Alter<sup>3</sup></b>											
0 Jahre	6816	4	345	926	770	681	556	336	2588	1030	3198
1 Jahr	9003	6	488	1420	1256	988	879	552	4057	1532	3414
2 Jahre	9499	6	584	1621	1365	1104	953	611	4487	1757	3255
3 Jahre	9461	2	650	1762	1432	1142	970	648	4717	1889	2855
4–5 Jahre	21621	21	1594	4177	3592	2738	2304	1656	11429	4653	5539
6–7 Jahre	21390	16	1620	4197	3731	2937	2317	1793	12025	4586	4779
8–10 Jahre	23920	30	1865	4692	4540	3598	2796	2641	14122	6040	3758
11 Jahre u. mehr	37318	54	2852	6542	7258	6401	4728	4682	23220	9297	4801

1 Gemäss Strassenverkehrsamt des Kantons Zürich einschliesslich Taxis, jedoch ohne Miet- und Fahrschulwagen, Wagen des Bundes und ausländischer Landesvertretungen und ohne Spezialschilder (Garagen, Händler usw.); Stand Ende September.

2 Ohne Wagen mit Zollnummern.

3 Zeitraum seit der ersten Inverkehrsetzung in der Schweiz.

## Bestand leichter Motorfahrzeuge

► nach Stadtquartier, 2006



T\_11.1.15

	Fahrzeuge <sup>1</sup> von			
	allen Personen	natürlichen Personen		juristischen Personen
		Schweizer/-innen	Ausländer/-innen <sup>2</sup>	
<b>Ganze Stadt</b>	<b>139 028</b>	<b>76 645</b>	<b>30 784</b>	<b>31 599</b>
<b>Kreis 1</b>	<b>4 007</b>	<b>1 048</b>	<b>235</b>	<b>2 724</b>
Rathaus	1 164	500	105	559
Hochschulen	519	123	26	370
Lindenhof	1 159	269	39	851
City	1 165	156	65	944
<b>Kreis 2</b>	<b>11 956</b>	<b>7 275</b>	<b>2 115</b>	<b>2 566</b>
Wollishofen	5 609	3 851	1 076	682
Leimbach	1 887	1 401	372	114
Enge	4 460	2 023	667	1 770
<b>Kreis 3</b>	<b>14 235</b>	<b>7 542</b>	<b>3 583</b>	<b>3 110</b>
Alt-Wiedikon	5 228	2 658	1 199	1 371
Friesenberg	2 789	1 996	674	119
Sihlfeld	6 218	2 888	1 710	1 620
<b>Kreis 4</b>	<b>8 251</b>	<b>3 094</b>	<b>2 504</b>	<b>2 653</b>
Werd	1 357	547	320	490
Langstrasse	3 177	1 116	751	1 310
Hard	3 717	1 431	1 433	853
<b>Kreis 5</b>	<b>5 315</b>	<b>1 720</b>	<b>973</b>	<b>2 622</b>
Gewerbeschule	2 944	1 163	798	983
Escher Wyss	2 371	557	175	1 639
<b>Kreis 6</b>	<b>9 723</b>	<b>6 190</b>	<b>1 840</b>	<b>1 693</b>
Unterstrass	6 330	3 890	1 263	1 177
Oberstrass	3 393	2 300	577	516
<b>Kreis 7</b>	<b>14 450</b>	<b>9 917</b>	<b>2 351</b>	<b>2 182</b>
Fluntern	3 350	2 303	608	439
Hottingen	4 329	2 623	718	988
Hirslanden	2 512	1 616	397	499
Witikon	4 259	3 375	628	256
<b>Kreis 8</b>	<b>6 697</b>	<b>3 534</b>	<b>1 093</b>	<b>2 070</b>
Seefeld	2 491	1 169	357	965
Mühlebach	2 345	1 186	371	788
Weinegg	1 861	1 179	365	317
<b>Kreis 9</b>	<b>18 746</b>	<b>9 897</b>	<b>4 571</b>	<b>4 278</b>
Albisrieden	6 348	4 054	1 317	977
Altstetten	12 398	5 843	3 254	3 301
<b>Kreis 10</b>	<b>13 021</b>	<b>8 953</b>	<b>2 591</b>	<b>1 477</b>
Höngg	8 631	6 465	1 457	709
Wipkingen	4 390	2 488	1 134	768
<b>Kreis 11</b>	<b>22 777</b>	<b>12 269</b>	<b>5 733</b>	<b>4 775</b>
Affoltern	6 963	4 462	1 799	702
Oerlikon	7 253	3 636	1 772	1 845
Seebach	8 561	4 171	2 162	2 228
<b>Kreis 12</b>	<b>9 450</b>	<b>5 157</b>	<b>3 178</b>	<b>1 115</b>
Saatlen	2 289	1 370	631	288
Schwamendingen-Mitte	3 711	1 849	1 273	589
Hirzenbach	3 450	1 938	1 274	238
Nicht zuteilbar	400	49	17	334

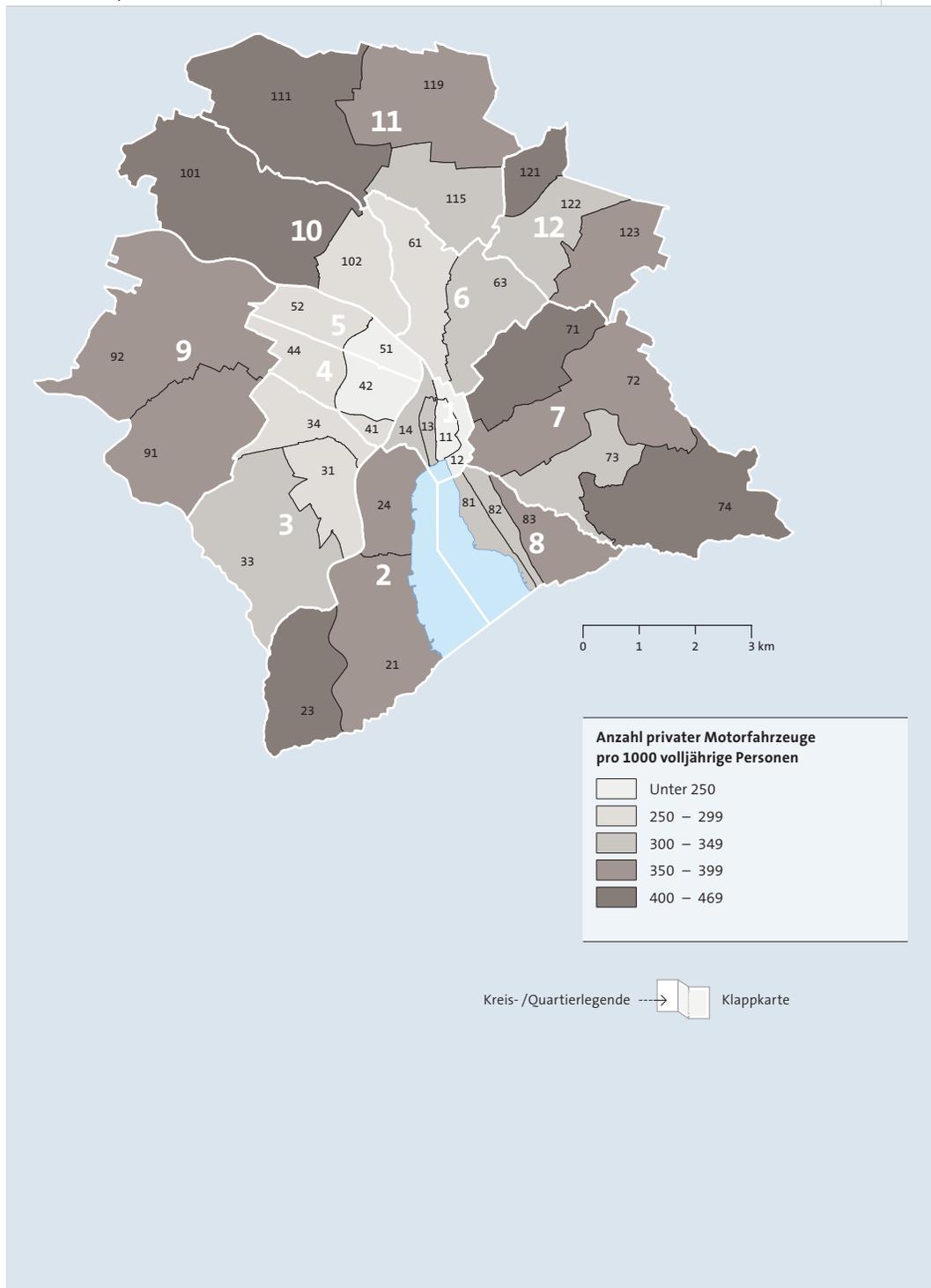
1 Gemäss Strassenverkehrsamt des Kantons Zürich einschliesslich Taxis, jedoch ohne Miet- und Fahrschulwagen, Wagen des Bundes und ausländischer Landesvertretungen und ohne Spezialschilder (Garagen, Händler usw.).

2 Ohne Wagen mit Zollnummern.

**Motorfahrzeugdichte**

► nach Stadtquartier, 30.9.2006

K\_11.1.1



## Parkplätze

► nach Stadtquartier, 2006



T\_11.1.16

	Bestand 2006 <sup>1</sup>					Veränderung von 1996 bis 2006				
	total	auf öffentl. Grund	auf privatem Grund			total	auf öffentl. Grund	auf privatem Grund		
			in Parkhäusern <sup>2</sup>	in anderen Gebäuden <sup>3</sup>	im Freien			in Parkhäusern <sup>2</sup>	in anderen Gebäuden <sup>3</sup>	im Freien
<b>Ganze Stadt</b>	<b>266 381</b>	<b>49 667</b>	<b>15 168</b>	<b>117 999</b>	<b>83 547</b>	<b>2 147</b>	<b>2 121</b>	<b>6 201</b>	<b>- 4 481</b>	<b>- 1 694</b>
<b>Kreis 1</b>	<b>9 061</b>	<b>1 694</b>	<b>2 129</b>	<b>3 256</b>	<b>1 982</b>	<b>518</b>	<b>- 211</b>	<b>299</b>	<b>545</b>	<b>- 115</b>
Rathaus	724	178	–	228	318	-53	-65	–	55	-43
Hochschulen	2 351	599	532	813	407	185	66	-23	171	-29
Lindenhof	1 606	454	473	412	267	-54	-94	23	26	-9
City	4 380	463	1 124	1 803	990	440	-118	299	293	-34
<b>Kreis 2</b>	<b>24 979</b>	<b>5 709</b>	<b>746</b>	<b>11 208</b>	<b>7 316</b>	<b>678</b>	<b>27</b>	<b>53</b>	<b>60</b>	<b>538</b>
Wollishofen	10 514	2 556	86	4 318	3 554	622	102	86	-242	676
Leimbach	2 768	573	37	1 459	699	402	55	-6	200	153
Enge	11 697	2 580	623	5 431	3 063	-346	-130	-27	102	-291
<b>Kreis 3</b>	<b>26 068</b>	<b>5 117</b>	<b>562</b>	<b>12 417</b>	<b>7 972</b>	<b>- 371</b>	<b>296</b>	<b>175</b>	<b>- 217</b>	<b>- 625</b>
Alt-Wiedikon	11 812	1 593	252	6 689	3 278	-142	64	-40	62	-228
Friesenberg	5 262	1 396	72	2 126	1 668	-345	100	72	-95	-422
Sihlfeld	8 994	2 128	238	3 602	3 026	116	132	143	-184	25
<b>Kreis 4</b>	<b>18 019</b>	<b>3 545</b>	<b>521</b>	<b>8 761</b>	<b>5 192</b>	<b>- 877</b>	<b>- 376</b>	<b>- 73</b>	<b>- 215</b>	<b>- 213</b>
Werd	3 300	569	58	1 549	1 124	-259	-143	-24	-56	-36
Langstrasse	7 931	1 632	–	4 200	2 099	-393	-41	-43	-130	-179
Hard	6 788	1 344	463	3 012	1 969	-225	-192	-6	-29	2
<b>Kreis 5</b>	<b>15 625</b>	<b>1 873</b>	<b>1 411</b>	<b>7 060</b>	<b>5 281</b>	<b>631</b>	<b>44</b>	<b>736</b>	<b>81</b>	<b>- 230</b>
Gewerbeschule	5 193	1 351	580	1 832	1 430	69	66	275	-31	-241
Escher Wyss	10 432	522	831	5 228	3 851	562	-22	461	112	11
<b>Kreis 6</b>	<b>16 914</b>	<b>4 121</b>	<b>935</b>	<b>7 122</b>	<b>4 736</b>	<b>183</b>	<b>148</b>	<b>51</b>	<b>- 13</b>	<b>- 3</b>
Unterstrass	11 295	2 521	841	4 578	3 355	72	104	-43	52	-41
Oberstrass	5 619	1 600	94	2 544	1 381	111	44	94	-65	38
<b>Kreis 7</b>	<b>25 009</b>	<b>6 377</b>	<b>634</b>	<b>11 369</b>	<b>6 629</b>	<b>- 630</b>	<b>226</b>	<b>536</b>	<b>- 865</b>	<b>- 527</b>
Fluntern	6 161	1 777	91	2 881	1 412	-82	103	-7	-246	68
Hottingen	8 348	2 589	347	2 764	2 648	-636	-93	347	-483	-407
Hirslanden	3 939	877	–	1 715	1 347	-86	29	–	-63	-52
Witikon	6 561	1 134	196	4 009	1 222	174	187	196	-73	-136
<b>Kreis 8</b>	<b>14 948</b>	<b>2 953</b>	<b>594</b>	<b>6 139</b>	<b>5 262</b>	<b>545</b>	<b>556</b>	<b>60</b>	<b>- 199</b>	<b>128</b>
Seefeld	5 220	1 403	342	1 700	1 775	240	211	24	-135	140
Mühlebach	5 077	758	224	2 426	1 669	158	76	43	8	31
Weinegg	4 651	792	28	2 013	1 818	147	269	-7	-72	-43
<b>Kreis 9</b>	<b>39 508</b>	<b>5 016</b>	<b>2 080</b>	<b>18 096</b>	<b>14 316</b>	<b>1 638</b>	<b>716</b>	<b>- 244</b>	<b>891</b>	<b>275</b>
Albisrieden	11 099	1 468	69	4 658	4 904	194	209	39	115	-169
Altstetten	28 409	3 548	2 011	13 438	9 412	1 444	507	-283	776	444
<b>Kreis 10</b>	<b>20 764</b>	<b>4 276</b>	<b>1 469</b>	<b>10 421</b>	<b>4 598</b>	<b>1 173</b>	<b>429</b>	<b>1 128</b>	<b>- 705</b>	<b>321</b>
Höngg	14 318	2 297	1 368	8 236	2 417	1 111	370	1 100	-568	209
Wipkingen	6 446	1 979	101	2 185	2 181	62	59	28	-137	112
<b>Kreis 11</b>	<b>42 028</b>	<b>6 295</b>	<b>4 017</b>	<b>17 168</b>	<b>14 548</b>	<b>- 1 068</b>	<b>169</b>	<b>3 410</b>	<b>- 3 666</b>	<b>- 981</b>
Affoltern	10 366	1 480	354	4 944	3 588	-440	184	354	-340	-638
Oerlikon	14 886	2 371	1 789	6 598	4 128	-801	-136	1 182	-847	-1 000
Seebach	16 776	2 444	1 874	5 626	6 832	173	121	1 874	-2 479	657
<b>Kreis 12</b>	<b>13 458</b>	<b>2 691</b>	<b>70</b>	<b>4 982</b>	<b>5 715</b>	<b>- 273</b>	<b>97</b>	<b>70</b>	<b>- 178</b>	<b>- 262</b>
Saatlen	2 977	578	60	1 088	1 251	59	2	60	170	-173
Schwamendingen-M.	5 569	1 007	–	2 163	2 399	-376	-100	–	-209	-67
Hirzenbach	4 912	1 106	10	1 731	2 065	44	195	10	-139	-22

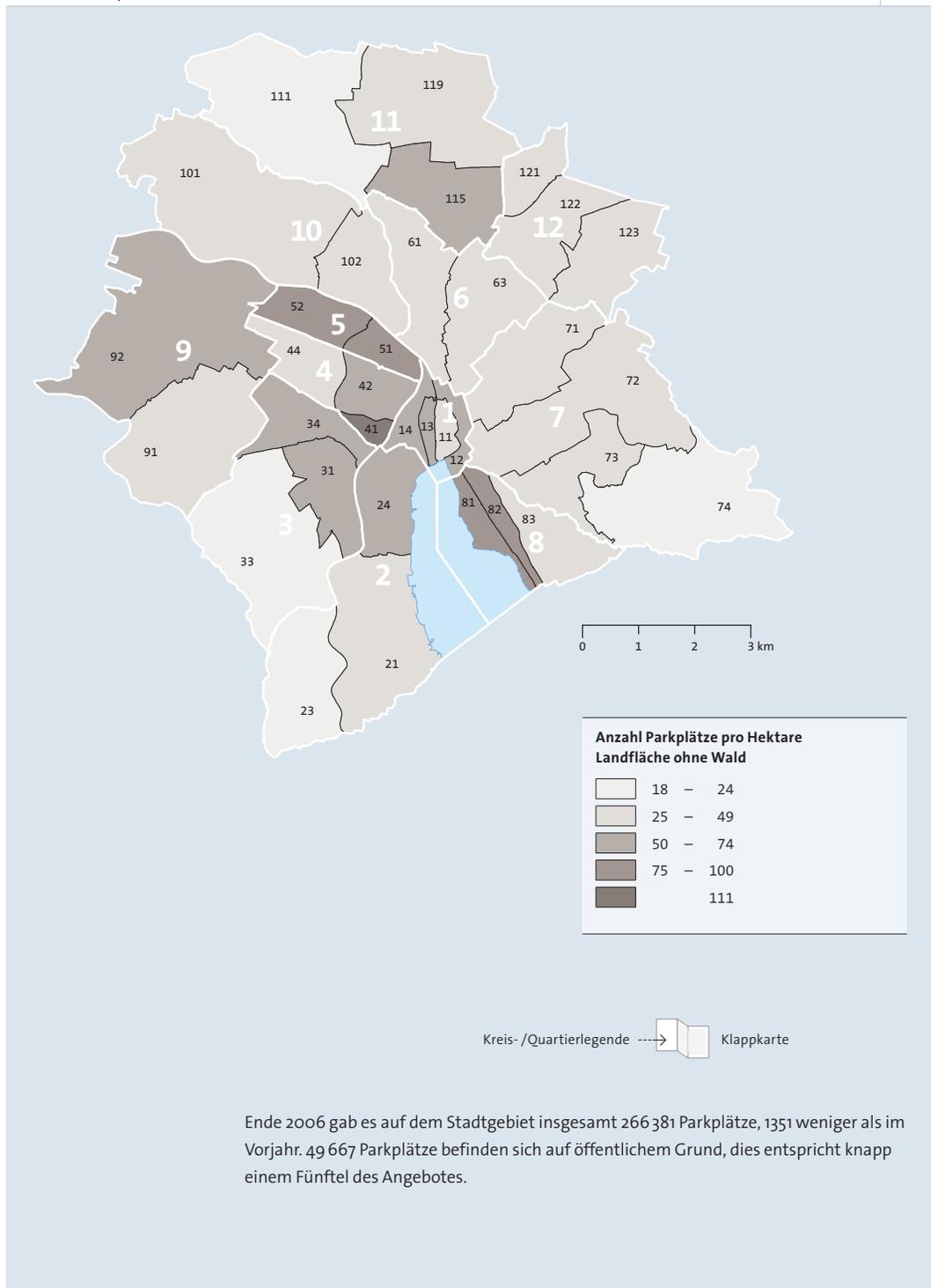
1 Für Parkplätze auf öffentlichem Grund wird nur alle 2 Jahre eine Vollerhebung durchgeführt, die Parkplätze auf privatem Grund werden jährlich erhoben. 2 Nur allgemein zugängliche Parkplätze (1. Vollerhebung seit 1999).

3 Einschliesslich vermieteter Standplätze in Parkhäusern.

**Parkplatzdichte**

► nach Stadtquartier, 2006

K\_11.1.2

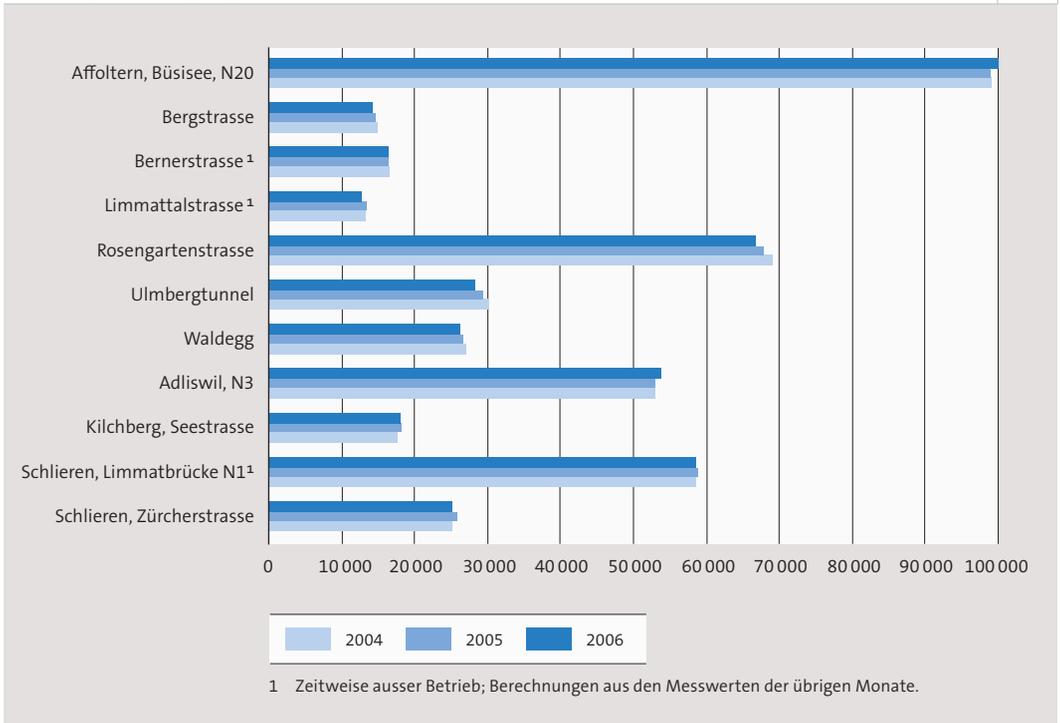


Ende 2006 gab es auf dem Stadtgebiet insgesamt 266 381 Parkplätze, 1351 weniger als im Vorjahr. 49 667 Parkplätze befinden sich auf öffentlichem Grund, dies entspricht knapp einem Fünftel des Angebotes.

**Verkehrszählungen**

6\_11.1.1

► Montag bis Freitag (Tagesmittel), 2004–2006



Bei den Verkehrszählungen im Raum Zürich wurden die Höchstzahlen auf der Autobahn Nordumfahrung Zürich (Büssisee N20, pro Werktag im Mittel 99 915 Motorfahrzeuge) und an der Rosengartenstrasse (Stadt Zürich, 66 816 Fahrzeuge) gezählt. Bei der Zählstelle Büssisee gab es mehr Fahrzeugdurchfahrten (+ 1067 pro Tag), bei der Zählstelle Rosengartenstrasse hingegen waren es täglich 955 Fahrzeuge weniger. Bei den innerstädtischen Zählstellen Bergstrasse, Bernerstrasse und Ulmergtunnel waren die Anlagen teilweise ausser Betrieb. Vorjahresvergleiche sind wenig sinnvoll.

## 11.2 Strassenverkehrsunfälle

Die Gesamtzahl der erfassten Strassenverkehrsunfälle ist, erstmals seit Jahren, gegenüber dem Vorjahr leicht gestiegen. Die Zahl der Verkehrsunfälle mit Personenschaden hat im Jahr 2006 um 29 auf 1067 zugenommen. Es gab 1284 Verletzte, das sind 53 mehr als im Vorjahr. Die Zahl der Schwerverletzten sank um 9 auf 178, demgegenüber stieg jene der Leichtverletzten um 62 auf 1106. Unter den Verletzten wurden 195 Fussgängerinnen und Fussgänger gezählt, 4 mehr als im Jahr zuvor. Im Jahr 2006 mussten zehn Todesopfer im Strassenverkehr beklagt werden; im Vorjahr waren es nur 5 gewesen.

### Verkehrsunfälle

► nach beteiligten sowie nach verletzten und getöteten Personen, 2006

T\_11.2.1

	1998	2005	2006
<b>Unfälle total</b>	<b>5 568</b>	<b>3 842</b>	<b>3 904</b>
<b>Unfälle mit nur Sachschaden</b>			
<b>Sachschadenumfälle <sup>1</sup></b>	<b>4 466</b>	<b>2 804</b>	<b>2 837</b>
Sachschaden (1000 Franken)	19 218	13 787	14 403
Je Unfall (Franken)	4 303	4 916	5 077
<b>Personenunfälle <sup>2</sup></b>	<b>1 102</b>	<b>1 038</b>	<b>1 067</b>
<b>Verletzte Personen</b>	<b>1 320</b>	<b>1 231</b>	<b>1 284</b>
Leicht	966	1 044	1 106
Schwer	354	187	178
Frauen	594	536	581
Männer	726	695	703
Fahrzeuglenker/-innen	832	816	828
Mitfahrer/-innen, Fahrgäste	250	224	261
Fussgänger/-innen	238	191	195
<b>Getötete Personen</b>	<b>9</b>	<b>5</b>	<b>10</b>
Fahrzeuglenker/-innen	4	3	3
Mitfahrer/-innen, Fahrgäste	1	–	–
Fussgänger/-innen	4	2	7
<b>Beteiligte Fahrzeuge</b>	<b>1 998</b>	<b>1 908</b>	<b>1 939</b>
Personenwagen	1 395	1 311	1 312
Lieferwagen	71	69	101
Lastwagen	41	34	25
Auto-, Trolleybus, Car	27	31	29
Motorräder, Roller	160	202	191
Motorfahrräder	34	8	14
Fahrräder	208	200	202
Schienenfahrzeuge	55	39	50
Übrige Fahrzeuge	7	14	13
Unbekannte Fahrzeuge	–	–	2
<b>Beteiligte Fussgänger/-innen</b>	<b>247</b>	<b>195</b>	<b>207</b>
<b>Beteiligte Tiere</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>2</b>

1 Nur Sachschaden, freiwillige polizeiliche Meldung.

2 Inklusive allfälligem Sachschaden, obligatorische Polizeimeldung.

## Verkehrsunfälle

► nach Beteiligten, Geschlecht und Altersgruppe, 2006

T\_11.2.11

	Verletzte Personen				Getötete Personen				
	total		Leichtverletzte		Schwerverletzte				
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	
1996	511	730	313	441	198	289	14	10	
2005	536	695	478	566	58	129	1	4	
<b>Total</b>	<b>2006</b>	<b>581</b>	<b>703</b>	<b>506</b>	<b>600</b>	<b>75</b>	<b>103</b>	<b>5</b>	<b>5</b>
<b>Art der Verkehrsbeteiligung</b>									
<b>Lenker/-innen von:</b>									
<b>Total</b>		<b>304</b>	<b>524</b>	<b>276</b>	<b>444</b>	<b>28</b>	<b>80</b>	–	<b>3</b>
Personenwagen		201	218	190	201	11	17	–	–
Taxi		1	7	1	7	–	–	–	–
Liefer-, Lastwagen		2	15	1	15	1	–	–	–
Auto-, Trolleybus		–	–	–	–	–	–	–	–
Übrige Motorwagen		–	–	–	–	–	–	–	–
Motorrad, Roller		23	151	22	120	1	31	–	2
Motorfahrrad		1	12	1	10	–	2	–	–
Fahrrad		75	113	60	87	15	26	–	1
Schienenfahrzeug		–	1	–	1	–	–	–	–
Übrige Fahrzeuge		1	7	1	3	–	4	–	–
<b>Mitfahrer/-innen und Fahrgäste von:</b>									
<b>Total</b>		<b>177</b>	<b>84</b>	<b>162</b>	<b>81</b>	<b>15</b>	<b>3</b>	–	–
Personenwagen		141	63	130	61	11	2	–	–
Taxi		7	3	7	3	–	–	–	–
Liefer-, Lastwagen		2	4	2	4	–	–	–	–
Auto-, Trolleybus		14	9	13	9	1	–	–	–
Übrige Motorwagen		–	–	–	–	–	–	–	–
Motorrad, Roller		4	3	3	3	1	–	–	–
Motorfahrrad		–	–	–	–	–	–	–	–
Fahrrad		–	–	–	–	–	–	–	–
Schienenfahrzeug		9	2	7	1	2	1	–	–
Übrige Fahrzeuge		–	–	–	–	–	–	–	–
<b>Fussgänger/-innen</b>		<b>100</b>	<b>95</b>	<b>68</b>	<b>75</b>	<b>32</b>	<b>20</b>	<b>5</b>	<b>2</b>
<b>Altersgruppen (Jahre)</b>									
<b>Verletzte, total</b>		<b>581</b>	<b>703</b>	<b>506</b>	<b>600</b>	<b>75</b>	<b>103</b>	<b>5</b>	<b>5</b>
Unter 7		8	9	7	7	1	2	–	–
7–10		4	11	4	10	–	1	–	–
11–14		11	13	9	12	2	1	–	–
15–19		34	38	32	36	2	2	–	–
20–24		83	95	74	78	9	17	–	1
25–29		90	110	81	96	9	14	–	–
30–39		124	140	111	120	13	20	–	1
40–49		84	136	79	117	5	19	–	1
50–64		77	102	64	87	13	15	–	1
65 und mehr		66	49	45	37	21	12	5	1

## Verkehrsunfälle

► nach Situationsmerkmal, 2006

T\_11.2.12

	Unfälle mit Sach-/ Personenschaden			Verletzte Personen			Getötete Personen
	zusam- men	mit Sach- schaden allein	mit Personen- und Sach- schaden	zusam- men	leicht	schwer	
1996	5 842	4 778	1 064	1 241	754	487	24
2005	3 842	2 804	1 038	1 231	1 044	187	5
<b>Total</b>	<b>2006</b>	<b>3 904</b>	<b>2 837</b>	<b>1 067</b>	<b>1 284</b>	<b>1 106</b>	<b>10</b>
<b>Unfallstelle</b>							
(Mehrfachnennungen möglich)							
Gerade Strecke	2 648	2 010	638	772	662	110	9
Kurve	409	315	94	117	103	14	–
Einmündung ohne Lichtsignal	337	199	138	154	132	22	1
Einmündung mit Lichtsignal	22	11	11	14	12	2	–
Kreuzung ohne Lichtsignal	266	150	116	132	113	19	–
Kreuzung mit Lichtsignal	137	80	57	80	74	6	–
Parkplatz, Parkgarage/-haus	51	48	3	3	3	–	–
Brücke, Überführung	114	81	33	47	45	2	–
Tunnel, Unterführung	60	40	20	26	20	6	1
Zebrastreifen, -übergang	111	3	108	115	78	37	1
Übrige Unfallstellen	34	24	10	12	7	5	–
<b>Strassenart</b>							
Nebenstrasse	2 637	1 983	654	753	643	110	7
Hauptstrasse	929	574	355	460	414	46	3
Autobahn	197	165	32	41	26	15	–
Übrige Strassenarten	141	115	26	30	23	7	–
<b>Unfalltyp</b>							
Unfall der Fussgänger/-innen	184	5	179	188	139	49	4
Schleuder- oder Selbstunfall	705	549	156	171	124	47	2
Begegnungsunfall (Kreuzen in Längsrichtung)	60	38	22	34	31	3	–
Überholunfall	50	33	17	19	18	1	–
Auffahrunfall	814	495	319	433	412	21	–
Unfall beim Vorbeifahren oder Fahrstreifenwechsel	381	340	41	42	37	5	–
Unfall beim Richtungswechsel (mit Abbiegen)	470	264	206	252	219	33	1
Unfall beim Querem (ohne Abbiegen)	160	93	67	78	68	10	–
Unfallhergang unbekannt	724	724	–	–	–	–	–
Übrige Unfalltypen	356	296	60	67	58	9	3
<b>Witterung</b>							
Keine Niederschläge	3 291	2 391	900	1 083	938	145	9
Regen	490	350	140	170	141	29	1
Schneefall	99	78	21	23	19	4	–
Andere Witterung	24	18	6	8	8	–	–
Zusätzlich mit Nebel, Dunst	23	16	7	7	7	–	–
<b>Strassenzustand</b>							
Trocken	3 019	2 199	820	985	853	132	7
Feucht, nass	772	543	229	281	238	43	2
Verschneit, vereist usw.	113	95	18	18	15	3	1
Ölig, verschmutzt usw.	5	1	4	4	3	1	–

## Verkehrsunfälle

T\_11.2.13

## ► Personenunfälle nach Fahrzeugart und Ursache, 2006

	Total	Fahrzeugart der Verursacher/-innen						
		Personen- wagen	übrige Motor- wagen <sup>1</sup>	Motorrä- der, Roller	Motor- fahrräder	Fahrräder	übrige Fahr- zeuge <sup>2</sup>	
1998	1603	1103	110	110	41	225	14	
2005	1821	1258	122	158	11	252	20	
<b>Total</b>	<b>2006</b>	<b>1675</b>	<b>1094</b>	<b>146</b>	<b>179</b>	<b>22</b>	<b>201</b>	<b>33</b>

## Unfallursachen bei der Fahrzeuglenkerin bzw. beim Fahrzeuglenker

Je Beteiligte/n können bis zu drei Ursachen zugeteilt werden

## Direkter Einfluss der Lenkerin bzw. des Lenkers

Angetrunkenheit (mind. 0,5 Promille)	71	44	5	12	2	8	–
Nichtbeachten von Zeichengebung oder Signalisation	45	23	2	3	2	13	2
Missachten der Lichtsignale	56	47	3	1	–	4	1
Mangelhafte Bedienung des Fahrzeugs	57	38	2	3	3	11	–
Momentane Unaufmerksamkeit	345	260	44	16	2	15	8
Überschreiten der gesetzlichen Höchstgeschwindigkeit	14	11	1	2	–	–	–
Nichtanpassen der Geschwindigkeit an die Verkehrs- und Strassenverhältnisse	92	55	3	12	1	15	6
Mangelnde Rücksichtnahme bei Fahrstreifenwechsel	26	16	9	–	–	–	1
Ungenügendes Rechtsfahren oder Nichteinspuren	24	13	1	4	–	6	–
Fehlverhalten beim Überholen	39	13	3	15	1	6	1
Missachten des: Rechtsvortritts	28	15	2	3	–	8	–
Vortritts mit Signal (Stop, kein Vortritt)	72	62	6	1	1	2	–
Vortritts beim Linksabbiegen	32	26	3	2	–	1	–
Vortritts beim Einbiegen in die Fahrbahn	20	15	2	–	–	2	1
Vortritts von Strassenbahn und Linienbus	21	17	2	–	–	2	–
Nichtanhalten vor dem Zebrastreifen	78	64	7	5	–	1	1
Unvorsichtiges Rückwärtsfahren	24	22	2	–	–	–	–
Zu nahes Aufschliessen	101	77	15	6	–	1	2
Übrige	529	276	34	94	10	106	9
Unbekannte	1	–	–	–	–	–	1

1 Liefer- und Lastwagen, Traktoren, Autobusse, Gesellschaftswagen, Trolleybusse.

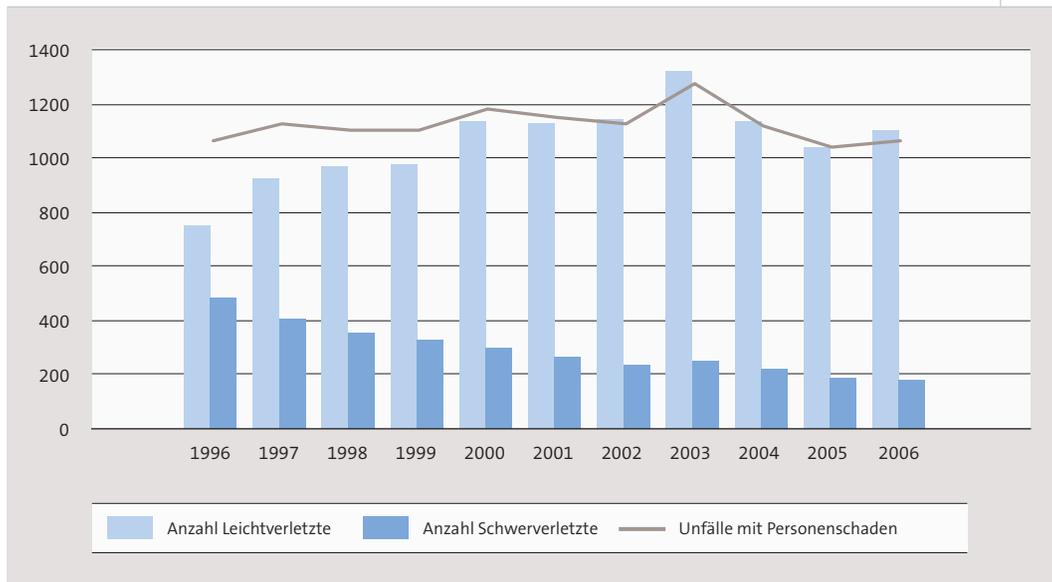
2 Schienenfahrzeuge, Arbeitsmaschinen, Motorkarren, übrige und unermittelte Fahrzeuge.

**Verkehrsunfälle mit Personenschaden**

► 1996–2006



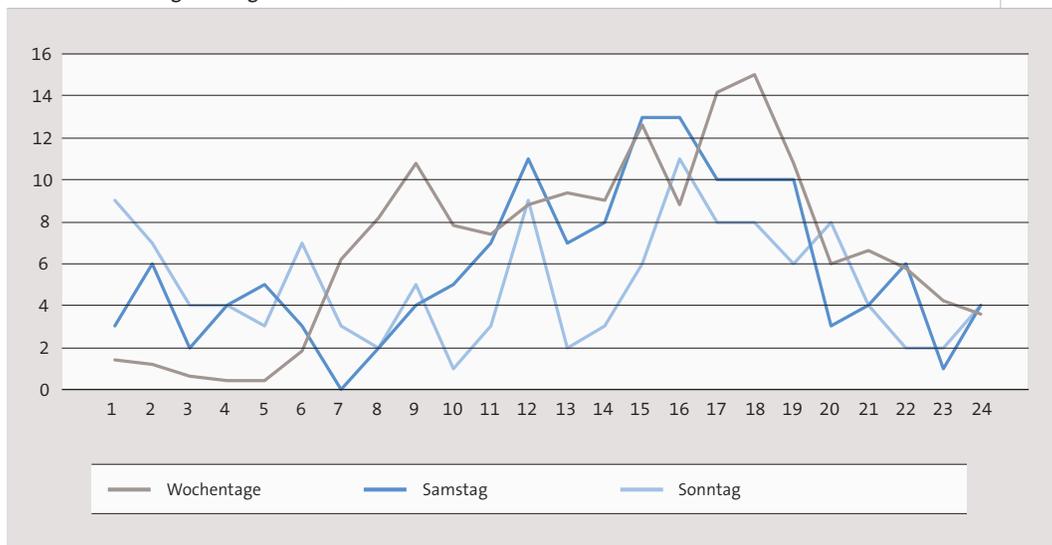
6\_11.2.1



**Verkehrsunfälle mit Personenschaden**

► nach Wochentag und Tagesstunde, 2006

6\_11.2.2



**Verkehrsunfälle mit Personenschaden**

T\_11.221

► nach Altersklasse der beteiligten Personen, Führerausweisbesitz und Unfallursache, 2006

	Total	Altersklasse						
		0–19	20–29	30–39	40–49	50–64	65 und mehr	unbekannt
<b>Führerausweisbesitz von verursachenden PW-Lenkerinnen und PW-Lenkern</b>								
Unbekannt	26	–	–	–	–	–	–	26
Kein Ausweis	11	1	5	1	3	1	–	...
Lernfahrausweis	5	1	3	1	–	–	–	...
Besitz des ersten Führerausweises seit							...	
1 Jahr und weniger	62	12	42	6	–	2	–	...
2–5 Jahren	109	–	88	14	6	1	–	...
6–9 Jahren	76	–	53	18	5	–	–	...
10–14 Jahren	87	–	11	63	7	4	2	...
15–19 Jahren	72	–	–	56	10	5	1	...
20 Jahre und mehr	300	–	–	7	88	123	82	...
<b>Unfallursachen beim Fahrzeuglenkenden</b>								
Je Beteiligte/n können bis zu drei Ursachen zugeteilt werden								
<b>Direkter Einfluss der Lenkerin bzw. des Lenkers</b>								
Angetrunkenheit (mind. 0,5 Promille)	71	4	33	11	8	14	1	–
Nichtbeachten von Zeichengebung oder Signalisation	45	2	16	8	2	9	1	7
Missachten der Lichtsignale	56	2	15	17	10	7	3	2
Mangelhafte Bedienung des Fahrzeugs	57	8	7	17	4	14	6	1
Momentane Unaufmerksamkeit	345	12	86	92	58	69	26	2
<b>Verkehrsablauf/Verkehrsregeln</b>								
Überschreiten der gesetzlichen Höchstgeschwindigkeit	14	1	11	1	–	1	–	–
Nichtanpassen der Geschwindigkeit an die Verkehrs- und Strassenverhältnisse	92	10	34	25	13	6	4	–
Mangelnde Rücksichtnahme bei Fahrstreifenwechsel	26	–	7	3	3	8	1	4
Ungenügendes Rechtsfahren oder Nichteinsparen	24	1	9	5	2	2	2	3
Fehlverhalten beim Überholen	39	2	13	8	6	3	3	4
Missachten des: Rechtsvortritts	28	2	9	4	9	2	1	1
Vortritts mit Signal (Stop, kein Vortritt)	72	4	14	18	8	14	11	3
Vortritts beim Linksabbiegen	32	4	10	4	4	8	1	1
Vortritts beim Einbiegen in die Fahrbahn	20	–	4	3	3	6	4	–
Vortritts von Strassenbahn und Linienbus	21	–	5	2	1	6	5	2
Nichtanhaltendes vor dem Zebrastreifen	78	–	12	16	15	14	17	4
Unvorsichtiges Rückwärtsfahren	24	–	6	3	5	7	2	1
Zu nahes Aufschliessen	101	3	31	30	17	14	6	–
Übrige	529	55	169	106	78	71	38	12
Unbekannte	1	1	–	–	–	–	–	–
<b>Unfallursache bei den Fussgängerinnen und Fussgängern</b>								
Je Beteiligte/n können bis zu drei Ursachen zugeteilt werden								
Unvorsichtiges Überqueren der Fahrbahn	38	8	5	5	6	6	8	–
Springen/Laufen über die Fahrbahn	24	13	6	2	1	1	1	–
Nichtbenützen des Zebrastreifens	17	3	6	3	1	2	2	–
Übrige	56	12	12	10	7	8	7	–

### 11.3 Schienen-, Luft- und Wasserverkehr

#### Verkehrsbetriebe der Stadt Zürich (VBZ)

► 2006

T\_11.3.1

	Einheit	1996	2005	2006
<b>Linienlänge auf Stadtgebiet</b>	km	<b>268,5</b>	<b>286,8</b>	<b>287,0</b>
Strassenbahn		108,9	109,3	111,6
Trolleybus		54,4	54,0	54,0
Autobus		80,3	92,3	90,2
Quartierbus		24,5	30,8	30,8
Seilbahn Rigiblick		0,4	0,4	0,4
<b>Linien-Fahrzeuge</b>				
Strassenbahn				
Motorwagen	Anzahl	233	225	223
Anhängewagen		127	105	94
Sitz- und Stehplätze		53 595	51 686	52 151
Trolleybusse		85	78	79
Sitz- und Stehplätze		13 217	12 090	12 320
Autobusse (inklusive Klein- und Midibusse)		200	164	161
Sitz- und Stehplätze		20 302	18 147	18 457
Seilbahn Rigiblick		2	2	2
Sitz- und Stehplätze		60	60	60
<b>Fahrleistungen auf Stadtgebiet</b>	Mio. Platz-km	<b>4 124,1</b>	<b>4 538,9</b>	<b>4 529,1</b>
Strassenbahn		2 713,8	2 947,4	2 926,8
Trolleybus		740,7	851,3	835,3
Autobus (inklusive Klein- und Midibusse)		668,3	738,8	765,6
Seilbahn Rigiblick		1,3	1,4	1,4
<b>Energieverbrauch für Linien-Fahrzeuge</b>				
Elektrischer Strom (Strassenbahn und Trolleybus)	GWh	82,1	88,4	87,3
Dieselloil und Benzin (Auto- und Quartierbus)	Mio. Liter	4,2	4,2	4,5
<b>Fahrgäste<sup>1</sup></b>				
Gesamtes Verkehrsnetz	Mio.	289,0	293,4	296,7
davon Stadtnetz		277,0	274,5	277,5
<b>Verkauf im gesamten Verkehrsnetz</b>				
VBZ – eigene Verkaufsstellen	Anzahl	11	9	9
Private Verkaufsstellen		75	50	48
Billettautomaten		837	863	862
<b>Personalbestand im Jahresdurchschnitt<sup>2</sup></b>		<b>2 331</b>	<b>2 328</b>	<b>2 356</b>
Direktion, Stab, Finanzen, Personal		88	116	118
Markt (Verkauf, Marketing)		100	139	142
Betrieb (inklusive Fahrdienst)		1 276	1 333	1 348
Technik		832	567	566
Infrastruktur		...	128	136
Lehrlinge		35	45	46

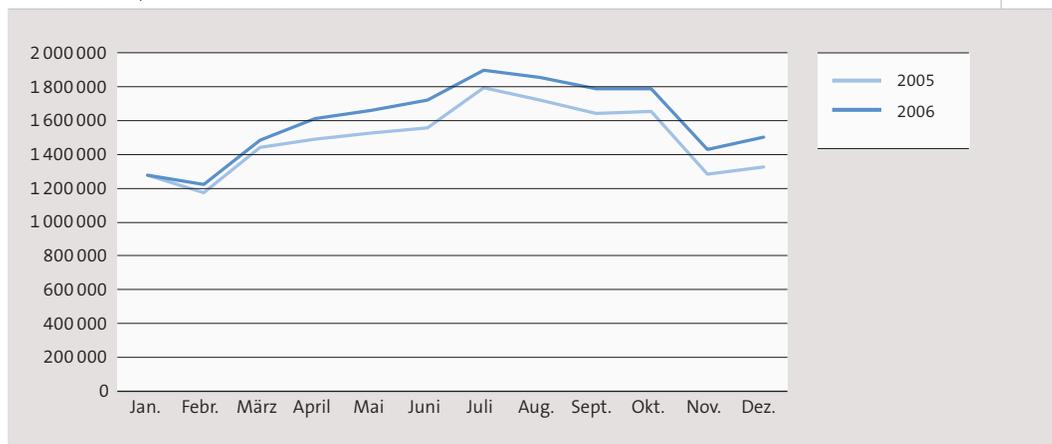
1 Ab 2005 Erhebung mittels automatischem Fahrgastzählssystem.

2 Ab 2001 neue Gliederung des Personalbestandes, ab 2005 Infrastruktur von der Technik getrennt.

## Passagiere am Flughafen Zürich

6\_11.3.1

► nach Monat, 2005 und 2006



## Ankünfte und Abflüge im Zürcher Luftverkehr

T\_11.3.11

► 2006

Der Zürcher Luftverkehr befindet sich weiterhin auf Expansionskurs. Im Jahr 2006 wurden mit 260 786 Flugzeugbewegungen 2,5 Prozent weniger Bewegungen registriert als im Vorjahr. Die Zahl der Passagiere stieg aber um über 1,35 Millionen auf insgesamt 19,24 Mio. Dieses gute Ergebnis liegt immer noch um 3,44 Mio. tiefer als der Wert von 22,68 Millionen Passagiere im Jahr 2000. Der Frachtverkehr hat sich leicht zurückgebildet. Es wurden 257 057 Tonnen bewegt, 9344 weniger als im Vorjahr.

	1996	2005	2006
<b>Flugzeugbewegungen<sup>1</sup></b>	<b>258 031</b>	<b>267 363</b>	<b>260 786</b>
Linienvverkehr	203 214	217 494	210 634
Charter- und Sonderverkehr	21 218	12 486	9 708
Übriger Verkehr <sup>2</sup>	33 599	37 383	40 444
<b>Passagierverkehr</b>	<b>16 276 699</b>	<b>17 884 652</b>	<b>19 237 216</b>
Linienvverkehr	13 998 296	16 284 752	17 843 548
Charter- und Sonderverkehr	2 227 745	1 550 539	1 342 441
Übriger Verkehr <sup>2</sup>	50 658	49 361	51 227
<b>Ankünfte<sup>3</sup></b>	<b>7 939 569</b>	<b>8 926 806</b>	<b>9 566 396</b>
Linienvverkehr	6 804 822	8 130 018	8 871 997
Charter- und Sonderverkehr	1 108 265	771 871	668 492
Übriger Verkehr <sup>2</sup>	26 482	24 917	25 907
<b>Abflüge<sup>3</sup></b>	<b>7 906 713</b>	<b>8 877 324</b>	<b>9 541 080</b>
Linienvverkehr	6 775 917	8 083 988	8 850 889
Charter- und Sonderverkehr	1 106 620	768 892	664 871
Übriger Verkehr <sup>2</sup>	24 176	24 444	25 320
<b>Direkter Transit</b>	<b>430 417</b>	<b>80 522</b>	<b>129 740</b>
Linienvverkehr	417 557	70 746	120 662
Charter- und Sonderverkehr	12 860	9 776	9 078
<b>Luft-Frachtverkehr (t)<sup>3,4</sup></b>	<b>322 541</b>	<b>266 401</b>	<b>257 057</b>
<b>Postverkehr (t)<sup>3,5</sup></b>	<b>17 550</b>	<b>21 475</b>	<b>22 853</b>

1 Landungen und Starts zusammen.

2 Rundflug- und Taxiverkehr, übriger gewerbsmässiger Verkehr (Foto- und Arbeitsflüge), nichtgewerbsmässiger Verkehr (Schul- und Probeflüge, Privatverkehr, Überführungsflüge).

3 Einschliesslich indirekten Transits.

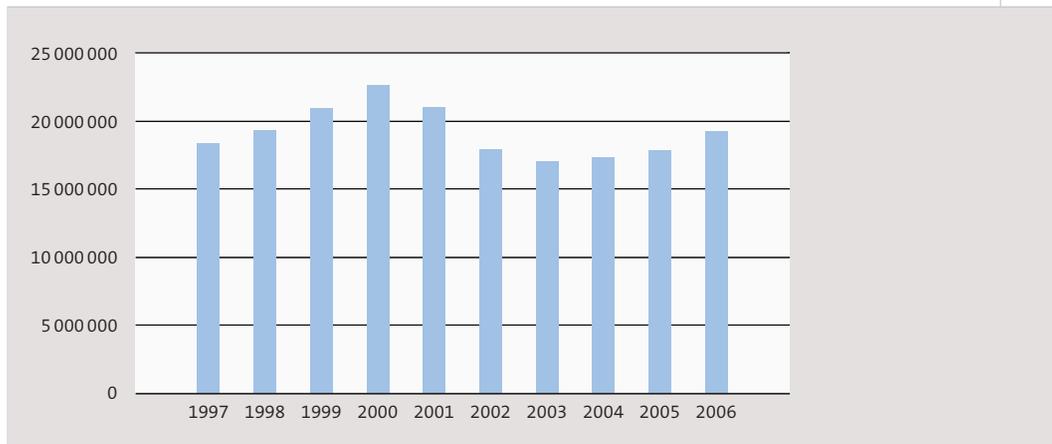
4 Linienv- sowie Charter- und Sonderverkehr.

5 Nur Linienvverkehr.

**Passagiere am Flughafen Zürich**

G\_11.3.2

► 1997–2006



**Schiffsbestand und Leistungen**

T\_11.3.31

► 2006

	1996	2005	2006
<b>Schiffspark der Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft <sup>1</sup></b>	<b>17</b>	<b>17</b>	<b>17</b>
Dampfschiffe	2	2	2
Motorschiffe	15	15	15
<b>Platzangebot</b>	<b>7563</b>	<b>7653</b>	<b>7953</b>
<b>Leistungen</b>			
Beförderte Personen	1 185 564	1 555 783	1 589 110
Fahr-Leistungen (km)	332 797	361 462	355 092

1 Mit Standplatz auf Stadtgebiet, Privatboote mit Standplatz auf Stadtgebiet sind nicht mehr erfasst.

**Einsätze der Wasserschutzpolizei**

T\_11.3.33

► 2006

	1996	2005	2006
<b>Total</b>	<b>1364</b>	<b>2433</b>	<b>2476</b>
Einsätze (ohne Kontrollaufgaben)	1245	1945	1860
Hilfen für in Not geratene Personen	22	23	136
Suchaktionen mit Einsatz von Taucherinnen und Tauchern	25	434	443
Ölalarme	72	31	37